

Anlegen der Labienspange

aus der Kollektion



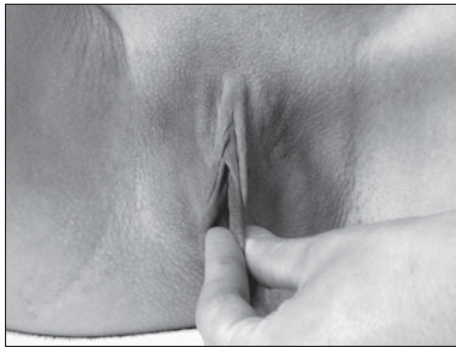
1.

Setzen Sie sich bequem hin. Manchmal ist es gut, die Labien mit einem warmen feuchten Tuch etwas zu entspannen und zu lockern. Öffnen Sie nun Ihre Labienspange etwas. Dazu drücken Sie mit den Daumen den inneren Bügel der Spange nach hinten während Sie den äußeren Bügel dagegen ziehen. Legen Sie die Spange in greifbare Nähe.



2.

Nehmen Sie Ihre kleinen Labien jeweils zwischen Daumen und Zeigefinger und ziehen Sie sie von innen heraus leicht vom Körper weg.



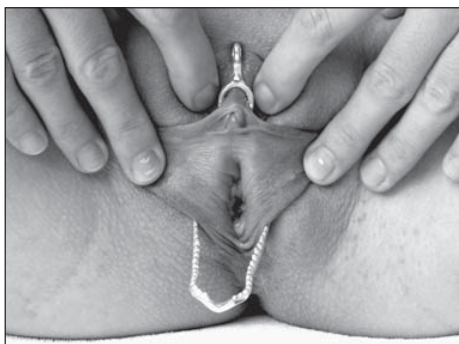
3.

Greifen Sie nun die beiden inneren Labien mit einer Hand, damit Sie die zweite Hand für den nächsten Schritt nutzen können.



4.

Feuchten Sie Ihre Klitoris rechts und links mit Ihrem Zeigefinger mit etwas Speichel an. Verwenden Sie bitte kein Öl oder Creme, da die Spange dadurch später abrutschen kann.



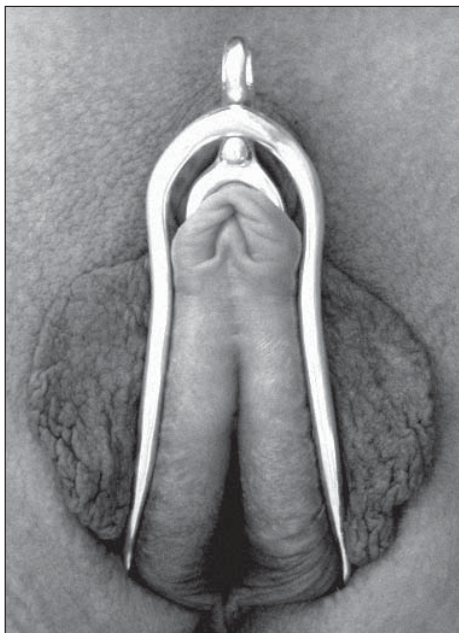
Halten Sie weiterhin Ihre Labien mit einer Hand fest. Nehmen Sie mit der anderen Hand die Labienspange an der Öse zwischen Zeigefinger und Daumen.

6.
Schieben Sie die Labienspange von oben, am Körper entlang, sanft über Ihre Klitoris und ziehen dabei weiterhin Ihre Labien vom Körper weg.

7.
Klappen Sie den bereits leicht geöffneten äußeren Bügel nach unten.

8.
Nun ziehen Sie die beiden kleinen Labien behutsam nach rechts und links über den inneren Bügel. Verteilen Sie die Labien gut über die Länge des Bügels und richten sie symmetrisch aus.

9.
Wenn Sie die Klitoris frei legen wollen, ziehen Sie die Klitorisvorhaut nach oben heraus, indem Sie rechts und links neben der Spange mit den Zeigefingern in die Haut drücken. Alternativ können Sie ein Wattestäbchen zur Hand nehmen, es hinter den Kopf der Spange legen und durch leichtes Drehen die Vorhaut hoch ziehen.



10.

Halten Sie die kleinen Labien weiterhin mit den Fingern gut fest und klappen Sie den äußeren Bügel mit einem freien Finger vorsichtig zu. Dabei können Sie spüren, ob die Labien gut in der Spange liegen. Das Schließen der Labienspange sollte nicht schmerzhaft sein.

11.

Zum Einrasten halten Sie mit den Daumen die Öse der Spange gut fest während Sie mit den Zeigefingern den Bügel dagegen drücken.

Lassen Sie die Spange erst einrasten, wenn Sie sicher sind, dass es sich gut anfühlt.

12.

Die Haut der Labien sollte innen nicht zu sehr gespannt sein. Die Labienspange soll in einer sinnlichen Stimmung als angenehm erregend empfunden werden. Sitzt sie etwas entspannter, kann sie längere Zeit getragen werden.

13.

Im Idealfall sitzt die Labienspange so, wie Sie es in der Abbildung links sehen.

14.

Die hier abgebildete Labienspange ist das Basismodell. Weitere Modelle, die auch vielseitig kombinierbar sind, entnehmen Sie bitte unseren Infoblättern.

Viel Freude mit Ihrer

Labienspange wünscht Ihnen **BIANK**